



Protokollauszug

aus der
3. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landes-
hauptstadt Potsdam
vom 21.01.2004

öffentlich

**Top 6.44 Katholisches Knaben-Gymnasium in Trägerschaft von Opus Dei
04/SVV/0010
ungeändert beschlossen**

Die Vorlage wird vom Stadtverordneten Dr. Steinicke namens der Fraktion PDS eingebracht.

Die Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport Frau Fischer gibt zur Kenntnis, dass es zu keiner Zeit eine Zusage bzw. Befürwortung dieses Projektes. Darüber hinaus sei gemäß dem Brandenburgischen Schulgesetz eine geschlechtliche Trennung in der Schule nicht zugelassen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt sicherzustellen, dass mit dem katholischen Orden Opus Dei definitiv keine weiteren Verhandlungen oder Gespräche über die Überlassung eines städtischen Gebäudes zwecks Einrichtung einer Knabenschule geführt werden.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen,
bei 2 Gegenstimmen
und einigen Stimmenthaltungen.